Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 15

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

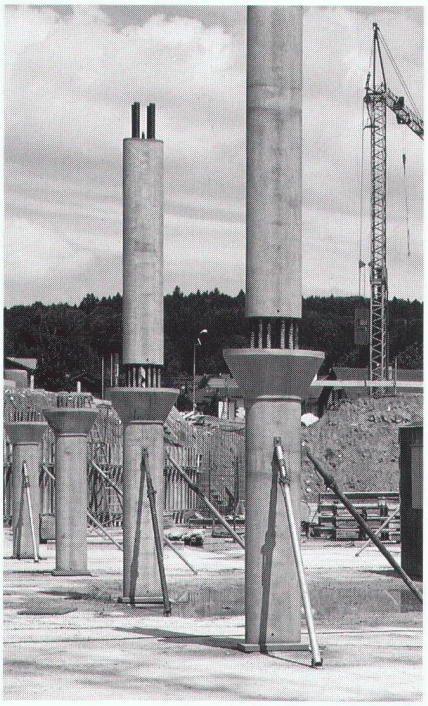
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WARUM SIE IHREN TEMPEL AUF SCHLEUDERBETON-STÜTZEN BAUEN SOLLTEN.

Das griechische Imperium wäre wohl nie zerfallen, hätte es damals PARCOVA®-Schleuderbetonstützen gegeben. Ihre grosse Tragfähigkeit bei geringem Querschnitt, ihr hoher Feuerwiderstand und die schnelle Montage sind sagenhaft. Ästhetisch werden sie jeder griechischen Gottheit gerecht. Und qualitativ jedem modernen Parking-, Büro- oder Verwaltungstempel. Warum also unnötig Zeit, Geld und Nerven opfern?



SACAC
Schleuderbetonwerk AG
Im Lenzhard
5600 Lenzburg
Tel. 064 51 18 82
Fax 064 51 85 93

SACAC
SA Cementi Armati Centrifugati
v. Traversa 5
6710 Biasca
Tel. 092 72 89 12
Fax 092 72 89 19

SACAC

Solid wie Schleuderbeton.

Lebendige Dachlandschaft mit «Grauen Gettnauern»

Die Häuser der Überbauung Neumatt in Horw/LU passen sich mit ihren Steildächern dem stark abfallenden Süd-Nordhang harmonisch an.

Die dunkelgrauen Gettnauer Flachziegel der Dächer nehmen das gewünschte Farbklima der Fassaden auf und betonen wirksam, dass die Neumatt alles andere als eine «graue Maus» ist.

Dem Gelände angepasst

Hauptmerkmal des Neumatt-Geländes ist seine Steilheit, verbunden mit entsprechend schöner Aussicht und Sonnenexposition.

Der definitive Gestaltungsplan hat diese Vorgabe architektonisch konsequent umgesetzt. Die zweispännigen Wohnhäuser, in der Höhe um ein Vollgeschoss versetzt, wurden mit Steildächern projektiert – zur Abendsonne hin und mit Sicht auf den Hausberg Pilatus.

Lebendige Dachlandschaft

In einer ersten Etappe wurden vier Häuser mit je acht Wohnungen erstellt. In der zweiten Etappe folgen nächstens drei Häuser mit je sechs Wohnungen.

Die Steildächer nehmen einerseits die Geländeform auf. Anderseits vereinfacht die 45-Grad-Neigung die bautechnische Dachkonstruktion und verschafft den Attika-Wohnungen im obersten Geschoss grosszügig viel Raum.

Die Struktur der dunkelgrauen Gettnauer Flachziegel belebt die Dachlandschaft angenehm und bringt die farbliche und architektonische Harmonie der Neumatt-Siedlung voll zur Geltung.

Objekt/Bautechnische Daten

Überbauung Neumatt, Horw/LU

Baujahr 1. Etappe 1993/94,
2. Etappe kurz vor Ausführung

Gettnauer Flachziegel, dunkelgrau

Architekt

Architekturbüro Stalder + Mäder,
6005 Luzern

Dachdecker

Zihlmann AG, 6110 Wolhusen

Bauherrschaft

GVL, Gebäudeversicherung des Kantons Luzern, 6002 Luzern

ZIEGELEI HORW · GETTNAU · MURI
Seit 1895

Ziegelei Gettnau
6142 Gettnau
Telefon 045/81 11 83